

Niederschrift Nr. 9

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Dellstedt
am Mittwoch, 19. August 2020 in der Gaststätte "Zur Eiche", Teichstr. 1, 25786
Dellstedt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:35 Uhr

Anwesend sind:

Herr Max Thießen Ploog als Vorsitzender
Herr Ralf Mohr
Herr Henning Vehrs
Frau Bianca Ploog
Frau Sonja Bauers
Herr Jürgen Vehrs
Herr Sven Thede
Herr Jörg Rusch

Entschuldigt fehlen:

Herr Christian Krause

Als Gäste anwesend:

Frau Sabrina Junge, bgl. Mitglied
Herr Egbert Böge, bgl. Mitglied
Frau Maike Lange, bgl. Mitglied
Herr Andreas Böhrnsen, bgl. Mitglied
4 Einwohner*innen
Herr Jörg Schütze vom Gemeindeboten

Von der Verwaltung:

Frau Laura Vollert als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist –
und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

10. Genehmigung von Kaufverträgen
11. Pachtangelegenheiten
hier: Erlass von Pachtforderungen

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum
Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift Nr. 8 der letzten Sitzung vom 11.05.2020
3. Mitteilungen
4. Aktueller Sachstand Haushalt 2020

5. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2019
6. Beteiligung an der VR Bank Westküste eG
7. Erweiterung Neubaugebiet
8. Straßen- und Wegeangelegenheiten
9. Eingaben und Anfragen
Nicht öffentlich:
10. Genehmigung von Kaufverträgen
11. Pachtangelegenheiten
hier: Erlass von Pachtforderungen
Öffentlich:
12. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Dennes Herm informiert die Gemeindevertretung über die derzeitige Problematik hinsichtlich des Wasseranschlusses bei seinem kürzlich erworbenen Grundstück. Gemäß dem Wasserverband Norderdithmarschen ist der Querschnitt der Wasserleitung zu gering, weshalb der Anschluss eines Zweifamilienhauses nicht ratsam wäre. Es bestehen diverse Lösungsvorschläge, welche jedoch mit erheblichen Mehrkosten einhergehen. Des Weiteren moniert Herr Herm, dass er zur Zahlung eines Baukostenzuschusses an den Wasserverband aufgefordert wurde und dies weder mündlich mit ihm besprochen, noch vertraglich festgehalten wurde. Die Anwesenden verständigen sich einvernehmlich auf einen vor Ort Termin mit dem Wasserverband, zur Klärung vorstehend genannter Fragen. Der Vorsitzende wird einen Termin mit den Beteiligten abstimmen.

TOP 2. Niederschrift Nr. 8 der letzten Sitzung vom 11.05.2020

Gegen die Niederschrift Nr. 8 der letzten Sitzung vom 11.05.2020 liegen keine Einwendungen vor.

TOP 3. Mitteilungen

- Die Straße „Rethbucht“ wurde zur vollen Zufriedenheit gefräst.
- Es wird die Erneuerung des Plattenweges zur Nato-Station angeregt. Der Weg könnte beim Wegeunterhaltungsverband angemeldet werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 51.000,00 €.
- Der Vorsitzende teilt mit, dass der Bauplatz-Nr. 21 veräußert wurde. Derzeit stehen noch die Bauplätze 1, 2, 4 und 6 zur Verfügung. Die Plätze 3, 5, 7, 8 und 13 sind reserviert.
- Ralf Mohr informiert das Gremium über die bevorstehende Prüfung der Jahresabschlüsse im Oktober 2020.
- Jörg Rusch regt die Absenkung des Bordsteines bei der Familie Pewe an. Es wird ein entsprechendes Kostenangebot bei Heino Grimm angefordert.

Des Weiteren teilt Sonja Bauers die nachfolgenden Punkte mit:

- Das Wasser im Freibad weist eine ausgezeichnete Qualität auf.

- Die im Freibad angelegte Blumenwiese erhält weniger positive Resonanzen, da die Besucher hierauf teilweise allergisch reagieren.
- Der Zaun am Teich sollte ggfs. erneuert werden.
- Es sind diverse Bänke zu streichen.
- Das Waldstadion sowie einige Gehwege in der Gemeinde befinden sich derzeit in einem sehr ungepflegten Zustand. Die Anwohner sollen durch das Ordnungsamt auf ihre Straßenreinigungspflicht hingewiesen werden. Hinsichtlich des Waldstadions wurden bereits entsprechende Maßnahmen in die Wege geleitet.
- Es wurde die Installation eines Bootssteiges an der Badestelle an der Eider angeregt. Der Angelverein hat sich der Sache bereits angenommen.
- Die Seniorenweihnachtsfeier soll am 2. Advent stattfinden.

TOP 4. Aktueller Sachstand Haushalt 2020

Zum 04.08.2020 konnten 76 % der Erträge und 73 % der Aufwendungen erzielt werden. Damit entspricht der Haushaltsstand dem prognostizierten Jahresverlauf. Hervorzuheben ist jedoch die Gewerbesteuer, die mit 77.400 € noch unterhalb des Planansatzes von 90.000 € liegt.

Im Bereich der investiven Einzahlungen beeinflusst die Korrektur einer in 2019 unrichtig zugeordnete Kaufpreiszahlung für die Gemeinde Delve i. H. v. 24.321 € das Ergebnis.

Für die Erschließung des Baugebietes besteht ein Haushaltsrest i. H. v. 60.447 €, der für die restlichen Erschließungsarbeiten vorgesehen ist.

In 2019 wurden dazu folgende Rechnungen fällig:

€	Name	Buchungstext
11.792,75	Ingenieurbüro	1.Honorarabschl. B-Plan Nr. 2, 3. Bauab.
1.829,56	Planungsbüro	Honorar 3. Änd. Bebauungsplan Nr. 2
1.209,52	Ingenieurbüro	Chemische Analytik- Oberboden
120,00	Kreis Dithmarschen	Wasserrechtliche Erlaubnis zur Einl. NSW
1.190,00	Abw.Entsorgung	Gesamtkosten SiGeKo B-Plan 2
4.962,94	Ingenieurbüro	Erschließung des Bebauungsplanes
80.241,46	Tiefbaufirma	Kanalisations und Straßenarbeiten

Der Haushalt in Kurzform:

Ergebnisplan	Plan 2020	Ist	Diff.
Erträge	1.052.700	794.951	-257.749
Aufwendungen	1.094.800	795.918	-298.882
Ergebnis 04.08.2020	-42.100	-967	41.133
Finanzplan lfd. Verwaltung			
Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	1.051.100	569.684	-481.416
Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	1.021.800	533.771	-488.029
Saldo 04.08.2020	29.300	35.913	6.613
Finanzplan investiv			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	63.300	42.206	-21.094
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	225.747	118.425	-107.321
Saldo 04.08.2020	-162.447	-76.219	86.228
Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	12.360	12.360
Aufnahme von Krediten (kommt in Kürze)	100.000	0	-100.000
Tilgung von Krediten	42.600	21.300	-21.300
Endbestand Liquide Mittel		318.396	

TOP 5. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2019

1. Gemäß § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung ist jährlich ein Bericht über Spenden, Schenkungen oder ähnliche Zuwendungen vorzulegen, wenn der Wert 50 € übersteigt. Bis zur Höchstgrenze 1.000 € ist der Bürgermeister zur Entscheidung über die Zuwendungsannahme befugt.

Die Zuwendungen lt. vorliegender Liste werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

2. Zuwendungen über 1.000 € bedürfen eines Beschlusses durch die Gemeindevertretung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, folgende Zuwendungen anzunehmen:

Zuwendungsgeber	Empfänger	Höhe	Zweck
VR Bank Westküste eG	Gemeinde Dellstedt	1.500 €	Förderung Heimatkunde und -pflege

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 6. Beteiligung an der VR Bank Westküste eG

Die VR Bank Westküste eG bietet der Gemeinde den Erwerb von bis zu 100 Geschäftsanteilen an. Ein Anteil beträgt 50 €.

Konditionen:

- jährliche Ausschüttung derzeit 2 % - gem. § 43 der Satzung bei Jahresüberschuss und nach Beschluss der Vertreterversammlung.
- Belastung der Geschäftsanteile im Falle eines Jahresfehlbetrages gem. § 44 der Satzung erst nach Heranziehung anderer Ergebnisrücklagen.
- nachrangige Haftung durch beschränkte Nachschusspflicht über 100 € pro Anteil.

Kündbarkeit jährlich mit zwölfmonatiger Frist zum Jahresende.

Die Satzung ist im Internet unter https://www.vrbank-westkueste.de/content/dam/19980/dateien/2017_Satzung_einseitig_web.pdf einsehbar.

Beschluss:

Die Gemeinde Dellstedt erwirbt 100 Geschäftsanteile der VR Bank Westküste eG zum Gesamtpreis von 5.000 €.

Dieser außerplanmäßigen Auszahlung wird zugestimmt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7. Erweiterung Neubaugebiet

Der Vorsitzende erklärt, dass sich das Gremium in naher Zukunft Gedanken über die Erweiterung des Baugebietes machen sollte. Er wird sich hinsichtlich der zu erwartenden Kosten informieren. Es sind ebenfalls Grundsatzfragen (Bsp.: Art der Bebauung) im Vorwege abzuklären.

TOP 8. Straßen- und Wegeangelegenheiten

Die Gemeindevertretung befasst sich erneut mit der Sanierung des Plattenweges zur Nato-Station. Das Gremium einigt sich, die dort notwendigen Maßnahmen durchzuführen. Die Gesamtkosten werden sich voraussichtlich auf rund 51.000,00 € belaufen. Der Vorsitzende stimmt die Formalien mit dem Wegeunterhaltungsverband ab.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Sanierung des Plattenweges zur Nato-Station durch den Wegeunterhaltungsverband durchführen zu lassen. Die Gesamtkosten sollen sich auf rund 51.000,00 € belaufen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 9. Eingaben und Anfragen

- Henning Vehrs erkundigt sich nach der Konkurrenzanalyse, welche aufgrund der Errichtung einer Gaststätte in der Nachbargemeinde Wrohm durchzuführen ist. Der Vorsitzende wird sich bei dem zuständigen Sachbearbeiter nach dem aktuellen Stand informieren.

TOP 12. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her. Diese ist jedoch nicht mehr vorhanden.

(Ploog)
Vorsitzender

(Vollert)
Protokollführerin

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (bf)